

## MuMaV

Herstellung, Charakterisierung und Optimierung von Multi-Material-Verbundlösungen

|                                 |                                       |                        |               |
|---------------------------------|---------------------------------------|------------------------|---------------|
| <b>Programm / Ausschreibung</b> | BASIS, Basisprogramm, Budgetjahr 2017 | <b>Status</b>          | abgeschlossen |
| <b>Projektstart</b>             | 01.01.2018                            | <b>Projektende</b>     | 31.12.2018    |
| <b>Zeitraum</b>                 | 2018 - 2018                           | <b>Projektlaufzeit</b> | 12 Monate     |
| <b>Keywords</b>                 |                                       |                        |               |

### Projektbeschreibung

Ein optimal konzipiertes Bauteil zeichnet sich dadurch aus, dass es wirtschaftlich mit minimalem Energie- und Ressourceneinsatz hergestellt wurde, die im praktischen Einsatz geforderten Eigenschaften entlang der gesamten Einsatzdauer erfüllt und am Ende zu 100 % wiederverwertet werden kann. Durch Kombination unterschiedlich gefertigter und/oder aus unterschiedlichen Werkstoffen bestehender Teile zu einem Gesamtbauteil, können so maßgeschneiderte Hybridbauteile entstehen, wobei anforderungsgerecht „der richtige Werkstoff an der richtigen Stelle“ sitzt. Ziel ist die Herstellung, Charakterisierung und Optimierung von form- und stoffschlüssigen, artgleichen und artfremden Multi-Material-Hybridversuchsbauteilen am ÖGI und die Entwicklung realer Hybridbauteile in Zusammenarbeit mit Industriepartnern, wobei die Schwerpunkte auf Gieß- und Klebeverbunden sowie Beschichtungen gelegt wird.

### Projektpartner

- Verein für praktische Gießereiforschung